

Jahresbericht Präsident

In diesen Tagen geht eine lange spannende Saison auch in den unteren Ligen zu Ende. In der Super League sind die Endscheidungen längst gefallen und die WM steht, von allen mit grosser Begeisterung erwartet, vor der Tür. Der FC Zollbrück startete mit insgesamt 16 Mann(Frau)schaften, inkl. Gruppierungen, in die Meisterschaft. Von Gross bis Klein wurde mit viel Eifer dem runden Leder nachgejagt. Nebst sportlichen Erfolgen, konnten auch neben dem Fussballplatz Gewinne erzielt werden. So konnte der FC Zollbrück seit langem wieder einmal mit genügend Schiris gemäss FVBJ-Vorgaben in die Saison starten. Ebenfalls können wir ein weiteres Mal die Rechnung mit einem kleinen Gewinn präsentieren, was heutzutage sicher nicht selbstverständlich ist. Der Mitgliederbestand veränderte sich auch nur geringfügig, was bei dem breiten Sportangebot sicher auch positiv zu werten ist. Nun hoffen wir auf eine erfolgreiche WM der helvetischen Elf, so dass die Begeisterung für den Fussball bei den Kids nochmals steigt und der eine oder andere den Weg in unseren Verein findet. Im sportlichen Bereich erreichte die 1. Mannschaft den sehr guten 2. Schlussrang. In früheren Jahren hätte dies den Aufstieg bedeutet, da man den zweitbesten Punktekoeffizienten aller Equipen der 3. Liga 2. Stärkeklasse erreichte. Weil nun aber ab der Saison 2010/2011 nur noch in einer Stärkeklasse gespielt wird, gab es keine Aufsteiger. Bei den Veteranen wurde der Gruppensieg im OEFV souverän erlangt. Die Halbfinalpartie gegen den SV Lyss bedeutete dann aber das Ende im Kampf um die FVBJ-Meisterschaft. Die Jun. B vom ÄmmeTeam haben es eine Runde vor Schluss immer noch in den eigenen Füßen, den Aufstieg in die Coca Cola League zu realisieren. Auch alle anderen Mannschaften, wenn hier auch nicht speziell erwähnt, spielten erfolgreich in der Meisterschaft mit und vertraten ihre Farben mit Würde.

Super solche Erfolge, da kann sich ja die Führung der FC Familie getrost hinlegen und die Sommerferien geniessen! Nein im Gegenteil! Ich will hier nicht etwa Probleme suchen, aber dennoch alle auf gewisse Dinge aufmerksam machen. Es wäre schön für den Juniorenobmann, wenn er ohne grossen Aufwand genügend Trainer finden würde. Es wäre sehr wünschenswert, wenn der Präsident oder sonst ein Vorstandsmitglied, keine Reklamationen wegen der Benützung der Sportanlage bekäme. Ebenfalls wünsche ich mir, dass alle Zuschauer, Trainer, Betreuer, Eltern etc. ihr Auto beim Schulhaus oder Pintli parkieren und nicht bei Gerbers auf dem Hausplatz. Gerade bei den Öffnungszeiten der FC Beiz müssen wir uns alle an die Betriebszeiten gemäss Sportplatz-Reglement halten. Zur Erinnerung, entweder 2 Stunden nach Spielschluss oder aber spätestens um 22:00 Uhr ist Feierabend. Danach ist das Gelände mit Anstand und ohne Lärm zu verlassen. Hier gilt: **Respekt gegenüber den Nachbarn!** Es sei hier noch einmal erwähnt, was passiert bei Nicht-Einhaltung dieser Regeln. Im schlimmsten Fall

kann uns vom Regierungsstatthalter die Betriebsbewilligung entzogen werden!
Dies wollen wir ja nicht, darum helfe alle mit, dass es nie soweit kommen wird.
Sie sehen, ganz so einfach können wir uns nicht hinlegen, es gibt immer etwas zu tun.

Bevor wir uns in die Sommerferien verabschieden, sind am 25. Juni 2010 um 19:00 Uhr die Hockeyspieler der SCL Tigers auf dem Tannschachen zu Gast. Sie werden sich in 2x30Min. gegen unsere 1. Mannschaft als Fussballer beweisen müssen.

Ich möchte es nicht unterlassen hier allen Sponsoren, Gönnern, Funktionären und Freunden des FC Zollbrück für Ihre Unterstützung und Treue zum FC Zollbrück zu danken.

Ich wünsche allen eine erholsame Sommerpause mit spannenden Spielen der Fussball WM. Es würde mich freuen, Sie in der neuen Saison wieder im Tannschachen begrüßen zu dürfen.

Präsi Chrigu Erhard